

156

Nationalrat: Wimberger—Withalm.**WIMBERGER Alois, Schuldirektor, Linz.**

Partei: Sozialistische Partei Österreichs.

Wahlkreis: 16 (Mühlviertel).

Angelobung: 1 (18. 3. 1953) 6.

Gewählt in:

den Ausschuß für Land- und Forstwirtschaft (Mitglied) 2 (19. 3. 1953) 16.

Wiedergewählt als Mitglied bei der Neuwahl des Ausschusses gemäß § 22 GO. 20 (26. 11. 1953) 633.

den Ausschuß für soziale Verwaltung (Mitglied) 2 (19. 3. 1953) 16.

den Unterrichtsausschuß (Mitglied) 2 (19. 3. 1953) 16.

Wiedergewählt als Mitglied bei der Neuwahl des Ausschusses gemäß § 22 GO. 20 (26. 11. 1953) 633.

Berichterstatter über:

die Abänderung des Bundesgesetzes über die Errichtung eines Invalidenfürsorgebeirates und die Abänderung und Ergänzung des Kriegsopferversorgungsgesetzes 44 (6. 7. 1954) 1870 bis 1871.

Redner in der Verhandlung über:

die Abänderung des Kriegsopferversorgungsgesetzes 14 (1. 7. 1953) 333—334.

das Bundesfinanzgesetz für das Jahr 1956 (Spezialdebatte) 88 (16. 12. 1955) 4167—4168.

den Antrag der Abg. Wimberger, Dengler u. Gen., betr. Schaffung eines Bundesgesetzes über Änderungen auf dem Gebiete der Kriegsopferversorgung (197/A) 94 (29. 2. 1956) 4630 bis 4631.

Antrag, betr.:

Schaffung eines Bundesgesetzes über Änderungen auf dem Gebiete der Kriegsopferversorgung* (197/A) 92 (18. 1. 1956) 4523.

Ausschuß für soziale Verwaltung 93 (8. 2. 1956) 4542.

Bericht: 754 d. B. (Kysela).

Zweite und dritte Lesung 94 (29. 2. 1956) 4628—4635.

Verhandlung im Bundesrat: kein Einspruch 114 (7. 3. 1956) 2669—2677. (Berichterstatter des Ausschusses für wirtschaftliche Angelegenheiten: Brunauer.)

Bundesgesetz vom 29. 2. 1956, BGBl. Nr. 50.

Anfragen, betr.:

das Verhalten des Präsidenten der Rechtsanwaltskammer für Wien, Niederösterreich und das Burgenland (313/J) 70 (15. 6. 1955) 3168.

*) Gesetz geworden als „Bundesgesetz, womit das Kriegsopferversorgungsgesetz abgeändert wird“.

Beantwortet vom Bundesminister für Justiz Dr. Kapfer am 12. 7. 1955 (297/AB) 74 (13. 7. 1955) 3380.

Aufhebung des Rabattgesetzes (324/J) 71 (22. 6. 1955) 3235.

Beantwortet vom Bundesminister für Handel und Wiederaufbau Dr. Illig am 16. 7. 1955 (304/AB) 76 (20. 7. 1955) 3443 und 3444.

WITHALM Hermann, Dr., Öffentlicher Notar, Wolkersdorf.

Partei: Österreichische Volkspartei.

Wahlkreis: 11 (Viertel unterm Manhartsberg).

Angelobung: 1 (18. 3. 1953) 6.

Gewählt in:

den Finanz- und Budgetausschuß (Ersatzmitglied) 2 (19. 3. 1953) 15.

den Immunitätsausschuß (Mitglied) 2 (19. 3. 1953) 16.

Zum Schriftführer gewählt in der Ausschußsitzung vom 19. 3. 1953.

den Justizausschuß (Mitglied) 2 (19. 3. 1953) 16.

Wiedergewählt als Mitglied bei der Neuwahl des Ausschusses gemäß § 22 GO. 20 (26. 11. 1953) 633.

den Landesverteidigungsausschuß (Ersatzmitglied) 76 (20. 7. 1955) 3444.

den Unterrichtsausschuß (Ersatzmitglied) am 22. 4. 1953.

Wiedergewählt als Ersatzmitglied bei der Neuwahl des Ausschusses gemäß § 22 GO. 20 (26. 11. 1953) 633.

den Ausschuß für Verfassung und für Verwaltungsreform (Mitglied) am 22. 6. 1955.

den Verkehrsausschuß (Mitglied) 2 (19. 3. 1953) 17.

Wiedergewählt als Mitglied bei der Neuwahl des Ausschusses gemäß § 22 GO. 20 (26. 11. 1953) 633.

den Ausschuß für verstaatlichte Betriebe (Ersatzmitglied) 2 (19. 3. 1953) 17.

Wiedergewählt als Ersatzmitglied bei der Neuwahl des Ausschusses gemäß § 22 GO. 20 (26. 11. 1953) 634.

Berichterstatter über:

die Gruppe III in der Spezialdebatte über das Bundesfinanzgesetz für 1954 24 (8. 12. 1953) 847—848.

das Auslieferungsbegehren des Strafbezirksgerichtes Wien gegen den Abg. Polcar 35 (17. 3. 1954) 1485—1486.

die 2. Finanzausgleichsnovelle 1954 44 (6. 7. 1954) 1903—1904.

Nationalrat: Withalm—Wührer.

157

das Auslieferungsbegehren der Rechtsanwaltskammer für Wien, Niederösterreich und Burgenland gegen den Abg. Dr. Hurdes **62** (9. 3. 1955) 2901.

das Schulerhaltungs-Kompetenzgesetz und das Pflichtschulerhaltungs-Grundsatzgesetz **74** (13. 7. 1955) 3391—3392 und 3409.

das Abkommen zwischen der Republik Österreich und der Bundesrepublik Deutschland zur Regelung der Amtshaftung aus Handlungen von Organen des einen in grenznahen Gebieten des anderen Staates **93** (8. 2. 1956) 4551.

Redner in der Verhandlung über:

die Abänderung des Wohnungsanforderungsgesetzes 1949 und des Wohnhaus-Wiederaufbaugesetzes und die Wohnhaus-Wiederaufbaugesetznovelle 1953 **16** (9. 7. 1953) 492—495.

das Einkommensteuergesetz 1953, das Gewerbesteuergesetz 1953 und das Gewerbesteuerausgleichsgesetz **21** (3. 12. 1953) 658—661.

das Bundesfinanzgesetz für das Jahr 1954 (Spezialdebatte) **24** (8. 12. 1953) 915—918.

die Änderung des Bundesstraßengesetzes **40** (2. 6. 1954) 1690—1692.

das Spielbankgesetz **43** (30. 6. 1954) 1842—1843.

das langfristige Investitionsprogramm des Bundes **45** (7. 7. 1954) 2027—2031.

das Räumungsschutzgesetz (Generaldebatte) **49** (24. 11. 1954) 2126—2127.

das Bundesfinanzgesetz für das Jahr 1955 (Spezialdebatte) **51** (30. 11. 1954) 2188—2192.

das Akademie-Organisationsgesetz **82** (18. 11. 1955) 3794—3795.

das Bundesfinanzgesetz für das Jahr 1956 (Spezialdebatte) **84** (12. 12. 1955) 3873—3876; **87** (15. 12. 1955) 4125—4126.

Bestimmungen zur Durchführung des Artikels 26 des Staatsvertrages hinsichtlich kirchlicher Vermögensrechte **91** (20. 12. 1955) 4508—4510.

Antrag, betr.:

Erhöhung der Geldstrafen im Standesstrafverfahren gegen Notare und Notariatskandidaten (14/A) **8** (20. 5. 1953) 135.

Justizausschuß **9** (21. 5. 1953) 175.

Erledigt durch den Bericht und Antrag 116 d. B., siehe Sachregister unter „Rechtsanwaltschaft und Notariat“.

WOLF Leopold, Industriearbeitnehmer, Steyrermühl.

Partei: Sozialistische Partei Österreichs.

Wahlkreis: 15 (Traunviertel).

Angelobung: **1** (18. 3. 1953) 6.

Gewählt in:

den Handelsausschuß (Ersatzmitglied) **2** (19. 3. 1953) 16.

Wiedergewählt als Ersatzmitglied bei der Neuwahl des Ausschusses gemäß § 22 GO. **20** (26. 11. 1953) 633.

den Ausschuß für soziale Verwaltung (Ersatzmitglied) **2** (19. 3. 1953) 16.

den Verkehrsausschuß (Ersatzmitglied) **2** (19. 3. 1953) 17.

Wiedergewählt als Ersatzmitglied bei der Neuwahl des Ausschusses gemäß § 22 GO. **20** (26. 11. 1953) 634.

den Ausschuß für verstaatlichte Betriebe (Mitglied) **2** (19. 3. 1953) 17.

Wiedergewählt als Mitglied bei der Neuwahl des Ausschusses gemäß § 22 GO. **20** (26. 11. 1953) 634.

Redner in der Verhandlung über:

das Bundesfinanzgesetz für das Jahr 1956 (Spezialdebatte) **90** (19. 12. 1955) 4454—4456.

Anfrage, betr.:

den Ausbau der Salzkammergutstraßen und der Zufahrtstraße zur Dachsteinseilbahn (166/J) **36** (7. 4. 1954) 1491.

Beantwortet vom Bundesminister für Handel und Wiederaufbau Dr. Illig am 5. 6. 1954 (157/AB) **41** (23. 6. 1954) 1729.

WÜHRER Alois, Bauer, Kirchdorf am Inn, Post Geinberg.

Partei: Österreichische Volkspartei.

Wahlkreis: 13 (Innviertel).

Angelobung: **1** (18. 3. 1953) 6.

Gewählt in:

den Handelsausschuß (Ersatzmitglied) **2** (19. 3. 1953) 16.

Wiedergewählt als Ersatzmitglied bei der Neuwahl des Ausschusses gemäß § 22 GO. **20** (26. 11. 1953) 633.

den Rechnungshofausschuß (Mitglied) **2** (19. 3. 1953) 16.

Wiedergewählt als Mitglied bei der Neuwahl des Ausschusses gemäß § 22 GO. **20** (26. 11. 1953) 633.

den Unterrichtsausschuß (Ersatzmitglied) **2** (19. 3. 1953) 16.

Wiedergewählt als Ersatzmitglied bei der Neuwahl des Ausschusses gemäß § 22 GO. **20** (26. 11. 1953) 633.

den Verkehrsausschuß (Ersatzmitglied) **2** (19. 3. 1953) 17.